

Cup an Niederkorn und Bettemburg

ALLGEMEINTURNEN Im Finale der „Coupe de Luxembourg“ hieß der große Gewinner einmal mehr Réveil Bettemburg. Sowohl bei den Damen wie auch bei den Juniorinnen setzten sich die Turnerinnen des Südvereins durch und verteidigten somit ihre Titel.

Bei den Damen verwiesen Vicente, Baum und Co. die Espérance Esch um fast zwei Punkte auf Rang zwei. Den entscheidenden Vorsprung sicherte man sich dabei am Sprung. Der Nordstad Turnveräin vervollständigte das Podium, während Düdelingen, das mit Castellucci und Kimmel auf zwei wichtige Turnerinnen verzichten musste, auf Rang vier landete.

Bei den Juniorinnen fiel des Resultat hingegen um einiges deutlicher aus. Die jungen Mädchen des Réveil holten an allen vier Geräten – Sprung, Barren, Schwebelbalken und Boden – die beste Wertung des Tages. Rang zwei ging hier an den Nordstad Turnveräin, während sich Strassen den dritten Platz sicherte.

Niederkorn zum 2.

Das spannendste Duell des Tages lieferten sich jedoch die Herren der Liberté Niederkorn und des Travail Schifflingen. Nur 0,367 Punkte trennten beide Teams in der Gesamtwertung. Dabei durfte sich Niederkorn zum zweiten Mal in der Vereinsgeschichte über den Pokalsieg freuen. Die Turner der Liberté sorgten mit einer überzeugenden Darbietung an den Ringen für den entscheidenden Vorsprung. Rang drei ging unterdessen an Vorjahressieger Rümelingen, Platz vier an Bettemburg.

Bei den Junioren konnte der SC Beles hingegen seinen Titel verteidigen. Auch hier gab es ein knappes Ergebnis. Doch setzte man sich mit fast zwei Punkten gegen Oetringen durch, das mit Ronan Foley auf einen Leistungsträger verzichten musste. J.Z.

Norm noch nicht erreicht

KUNSTTURNEN Internationale Wettbewerbe



Der Damen-Nationalkader um Maeva Baum nahm am Austrian Team Cup in Linz teil

Jenny Zeyen

Am Wochenende waren die Nationalkader der Damen und Herren in Linz bzw. Berlin im Einsatz, womit die Qualifikationsphase für die Europameisterschaft in Glasgow Anfang August definitiv eingeläutet wurde.

Die beiden Junioren Quentin Brandenburger und Ronan Foley nahmen am 23. internationalen Junior Team Cup in Berlin teil. Ein Wettbewerb, bei dem die besten Junioren Europas vertreten waren und bei dem ähnlich wie bei einer EM bewertet wurde. Für die beiden jungen Luxemburger war es das erste Mal, dass sie an einem solch hochklassigen Wettkampf teilnahmen und sich mit gleichaltrige Turnern aus Großbritannien oder Russland messen konnten. Beide FLGym-Athleten gingen in der jüngsten Kategorie an den Start.

Dabei musste Brandenburger, der bei Etolie Rümelingen lizenziert ist, gleich drei Stürze wegstecken. An den Ringen kostete ihn das 4,3 Strafpunkte, womit ein Erreichen der EM-Norm in

weite Ferne rückte. Nach sechs Geräten belegte der junge Luxemburger Rang 20 mit 59,600 Punkten. Sein bestes Ergebnis konnte er am Sprung (12,10 Punkte) und Boden (11,45 Punkte) aufweisen.

Ronan Foley, der aufgrund seines Alters noch nicht für eine EM in Frage kommt, turnte mit Ringen, Sprung und Barren nur drei Geräte. Doch der junge Turner der Aurore Oetringen konnte für die Überraschung des Tages sorgen und sich für das Sprung-Finale qualifizieren. Hier verpasste Foley eine Bronzemedaille nur um 0,300 Punkte.

„Es war wichtig, dass die jungen Turner ein erstes Mal Luft auf diesem internationalen Niveau schnuppern konnten. Bisher hat sich kaum ein Turner bei seinem ersten Wettkampf direkt für die EM qualifiziert. Quentin hat wichtige Erfahrung gesammelt. Bis zum nächsten Wettbewerb wird an einigen Sachen gearbeitet. Ich bin optimistisch, dass er sechs bis sieben Punkte mehr turnen kann“, erklärte Gilles Andring, Verantwortlicher des Elitesports bei der FLGym. Die nächste Chance erhält Brandenburger

somit bereits in zwei Wochen bei den nationalen Meisterschaften im Kunstturnen, bei der internationale Kampfrichter für die Bewertung anreisen werden.

Mordenti nah dran

Bei den Mädchen ging es mit fünf Turnerinnen zum Austrian Team Cup nach Linz. Für die Seniorinnen Aurélie Keller, Maeva Baum und die Juniorinnen Céleste Mordenti, Chiara Castellucci und Lola Schleich sprang im Teamwettbewerb Rang zehn heraus (133,300 Punkte). Dabei konnte besonders Mordenti überzeugen, die mit einem Gesamtergebnis von 43,700 Punkten (Rang 15) die EM-Norm lediglich um 1,3 Zähler verpasste.

Auch die Qualifikation über die Geräte (siehe Kasten) verpasste die Turnerin des Gym Bonneweg nur um 0,200 Punkte. Chiara Castellucci kam mit einem Ergebnis von 42,850 Punkte auf Rang 22. Lola Schleich ging aufgrund einer Fußverletzung nur an zwei Geräten an den Start.

Bei den Seniorinnen belegten Aurélie Keller (42,00 Punkte)

und Maeva Baum (41,600 Punkte) ihrerseits die Ränge 19 und 20.

Die nächste Chance, die EM-Norm zu erreichen, erhalten die Turnerinnen am 11. Mai beim Spieth Cup im deutschen Berkheim.

Im Überblick

EM-Norm, Junioren:
Entweder 70,000 Punkte in der Gesamtwertung oder an drei von sechs Geräten im gleichen Wettbewerb folgende Punkte: Boden: 12,350, Pauschenpferd: 10,950, Ringe: 11,550, Sprung: 12,000, Barren: 12,000, Reck: 11,400

Juniorinnen:
Entweder 45,000 Punkte in der Gesamtwertung oder an zwei von vier Geräten im gleichen Wettbewerb folgende Punkte: Sprung: 13,000, Stufenbarren: 10,500, Schwebelbalken: 11,800, Boden: 11,800

Seniorinnen:
Entweder 46,500 Punkte in der Gesamtwertung oder an zwei von vier Geräten im gleichen Wettbewerb folgende Punkte: Sprung: 13,950, Stufenbarren: 14,100, Schwebelbalken: 13,350, Boden: 13,150

Resultate

Coupe de Luxembourg, Finale
Damen: 1. Réveil Bettemburg 321,433 Punkte, Espérance Esch 319,700, 3. Nordstad Turnveräin 313,217, 4. Union Düdelingen 312,700

Juniorinnen: 1. Réveil Bettemburg 231,483, 2. Nordstad Turnveräin 316,617, 3. CEP Strassen 312,083, 4. Union Düdelingen 305,083

Herren: 1. Liberté Niederkorn 225,467, 2. Travail Schifflingen 225,100, 3. Etoile Rümelingen 216,550, 4. Réveil Bettemburg 215,733

Junioren: 1. Sporting Club Beles 206,833, 2. Aurore Oetringen 204,917, 3. Nordstad Turnveräin 202,950, 4. Etoile Rümelingen 182,633

Coupe de Consolation
Damen (5): 1. Flic-Flac Differdingen 310,883, 2. SG Wiltz 310,633, 3. SG Remich 301,483

Juniorinnen (6): 1. Réveil Bettemburg 2 312,233, 2. Gym Bonneweg 311,583, 3. Espérance Esch 311,333

Herren (3): 1. Espérance Differdingen 206,917, 2. CEP Strassen 206,750, 3. Aurore Oetringen 195,917

Junioren (6): 1. Réveil Bettemburg 194,633, 2. SG Wiltz 190,517, 3. Nordstad Turnveräin 2 190,400

Coupe d'Encouragement
Damen (5): 1. Atlético Steinfort 227,633, 2. Flic-Flac Differdingen 2 221,533, 3. CEP Strassen 219,467

Juniorinnen (11): 1. Atlético Steinfort 225,667, 2. Flic-Flac Differdingen 225,300, 3. Gym Bonneweg 2 221,533

Junioren (1): 1. Travail Schifflingen 165,033

FÉDÉRATION LUXEMBOURGEOISE DE GYMNASTIQUE

LES PARTENAIRES DE LA FLGYM

Tageblatt LÉTZEBURG, MOREAU, F'CREATIONS CONSEIL EN COMMUNICATION, voyages emile weber éischtklassgeg reesen, JOIN, revue, Sportlycée LUXEMBOURG, LOTERIE NATIONALE

Sport im TV

- 8.30 Eurosport: Fußball, Major League Soccer
- 10.00 Eurosport: Radsport, Best of Classics
- 11.00, 15.30, 20.35 Eurosport: **Live:** Snooker, WM in Sheffield
- 14.00 Eurosport: Snooker, WM in Sheffield, Aufzeichnung
- 18.30 Eurosport: **Live:** Tennis, WTA Premier Tour in Stuttgart
- 18.30 Sport 1: Fußball, Bundesliga aktuell
- 19.00 Sport 1: Fußball, Premier League Highlights
- 20.00 France 3: Tout le sport
- 20.00 Club RTL: **en direct:** Football, Ligue des Champions, Liverpool - AS Rome
- 20.25, 23.00 Eurosport: Nachrichten
- 23.05 Eurosport: Motorsport, Formel E in Paris, Ausblick
- 23.15 Sport 1: Fußball, Internationales Fußballmagazin
- 23.30 Eurosport: Motorsport, Blancpain Endurance Series in Monza
- 0.30 Eurosport: Motorsport, FIM Langstrecken-WM, 24 Stunden von Le Mans
- 1.00 Eurosport: Radsport, Liège-Bastogne-Liège, Wiederholung